

Die "Sundroute" ist einer von 26 dänischen Panoramaradwegen, die in Küstennähe verlaufen. Panoramarouten sind hochwertige Radwege, die Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten bieten sowie besonders abwechslungsreich sind. Aussichten und Eindrücke sind die Stichworte für diese Routen. Deshalb führen sie zu Aussichtspunkten und Orten von besonderem landschaftlichen Reiz. Die Panoramarouten sind Teil des Projekts "Powered by Cycling: Panorama", das vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung unterstützt wird.

> THE EUROPEAN UNION The European Regional Development Fund



Investing in your future

Sundroute 44 km

Wenn es einen Wettbewerb für die schönsten Radtouren in Dänemark gäbe, wäre die Sundroute eine der Finalisten. Die Tour rund um den Guldborgsund führt durch Buchenwälder, Dörfer und an Landschaften mit Herrenhäusern vorbei – fast immer mit Blick auf den Sund.

Wo soll's hingehen

Die Tour kann an jeder beliebigen Stelle begonnen werden. Hier beginnt die Wegbeschreibung auf der Straße "Slotsbryggen" in Nykøbing Falster.

Die Tour geht auf dem schönen Strandboulevard los, der Sund liegt linksseitig. Am Ende des Strandboulevards führt die Route über den Indianerpfad – ein Tunnel aus Bäumen, wo man das Gefühl bekommt, dass man von den Baumkronen umschlossen wird. Ny Kirstineberg Gods (1) ist ein B&B, das persönlich eingerichtete Zimmern in Herrenhaus-Flair bietet. Gäste des B&B haben Zugang – die übrigen Gutshöfe auf der Tour können nicht besichtigt werden.

Auf dem Kiesweg zum Pandebjerg Gods sollten Sie etwas langsamer fahren. Dafür werden Sie mit dem Blick auf den Gutshof belohnt, der von wunderschöner Landschaft mit ausgedehnten Feldern, grünenden Hecken umgeben ist, in der Ferne glitzert der Sund in der Sonne. Pandebjerg Gods (2), Klodskovgård (3) und Vennerslund Gods (4) bilden zusammen mit Gl. Kirstineberg Gods "Guldborgsund Frugt", die für ihre Apfelsaftproduktion bekannt sind. In den Apfelplantagen der vier Gutshöfe wachsen sonnenverwöhnte Äpfel, die im Spätsommer und Herbst ins Lager in Sakskøbing verfrachtet werden. Von hier aus werden sie landesweit ausgeliefert. www.guldaebler.dk. Vom Tunnel bis zum Vennerslund Gods ist die Anliegerstraße asphaltiert – eine Wohltat für Radfahrer.

Guldborg (5) ist ein kleines Städtchen am Sund mit Einkehrmöglichkeit (Café Lagunen) am Yachthafen. Auf Lolland finden Sie einen Badestrand, einen Naturzeltplatz mit Unterständen und mehrere gute Angelplätze. Beachten Sie auch die Guldborg-Brücke mit den beiden Bögen, die 1934 erbaut wurde. "Postholderens Sted" ist ein von einer Familie betriebenes "Bed & Breakfast" mit Unterkunft, Laden und Speisemöglichkeiten. Wenn die Fahne an der Straße steht, ist geöffnet - sonst rufen Sie Birte an! In Guldborg gibt es auch einen

Dagli'Brugsen, einen Campingplatz und verschiedene Verkaufsstände am Stra-

Nykøbing

Der Weg von Guldborg bis zum Vogelreservat Majbølle Nor ist ein windiger Abschnitt; beißen Sie also die Zähne zusammen und treten Sie feste in die Pedale! Durch einen bewachsenen Feldweg zum Vogelreservat ist die Route unter Umständen schwer befahrbar – sollten Sie einen Anhänger dabei haben, ist es empfehlenswert, stattdessen die Landstraße nach Majbølle zu nehmen. In Majbølle können Sie u. a. die Kirche und die Mühle von Majbølle besichtigen. Vom Vogelturm im Vogelreservat Majbølle Nor (6) haben Sie eine fantastische Aussicht über den Guldborgsund bis zur Insel Hjelm.

Auf der Strecke bis zum Hamborg-Wald radeln Sie den Guldborgvej entlang. Das ist die größte und am stärksten befahrene Landstraße auf der Tour. An mehreren Stellen ist der Fahrbahnbelag uneben. An der Toreby Vestergade biegen Sie in den Hamborg-Wald (7) ab. Folgen Sie der Asphaltstraße und denken Sie daran, an der Asphaltkreuzung bei den riesigen Lebensbäumen links abzubiegen.

Der Weg führt Sie zum Mittelalterzentrum (8), der größten Touristenattraktion der Gegend. Von hier aus geht die Sundroute zurück in die Stadt Nykøbing Falster, wo Sie ein großes Angebot an Geschäften, Gaststätten und Übernachtungsmöglichkeiten vorfinden.

Die schöne Radtour lässt sich hervorragend mit Zwischenstopps im Vogelreservat Majbølle Nor und im Mittelalterzentrum mit dem neuen Mittelalter-Technologiepark kombinieren.

Verkehr

Kieswege, Waldwege und asphaltierte, wenig befahrene Landstraßen. Wenn Sie mit Anhänger fahren, empfiehlt es sich, die Strecke um Majbølle Nor auszulassen (unebener Weg). Nutzen Sie lieber den Majbølle Landevej. Fahrzeit bei 11 km/h (Erwachsene): 4 Stunden Fahrzeit bei 8 km/h (Kinder): ca. 5:30 Stunden

Übernachtung

Jugendherberge Vesterskoven www.vesterskoven.dk Falster City Camping www.fc-camp.dk

Guldborgsund B&B www.guldborgsundbedandbreakfast.dk

Avant-Garden B&B www.avant-garden.dk

B&B Nykøbing Falster www.bedandbreakfast-nykf.dk Hotel Falster www.hotel-falster.dk

Damsgaards Bed & Breakfast tel. +45 54 86 08 86

Ny Kirstineberg B&B, www.bedbreakfast-nykoebingfalster.dk

Albertsgaard B&B www.albertsgaard.dk

Postholderens sted (Guldborg) +45 23 20 83 06 www.postholderenssted.dk

Guldborg Camping (Guldborg) www.guldborgcamping.dk

Motel Majbølle Gl. Skole (Majbølle) www.motel-majbolle.dk

Hotel Liselund (Sundby) www.hotelliselund.dk Naturzeltplätze: www.sundruten.dk/teltpladser







Einkaufs- und Einkehrmöglichkeiten

Guldborg: Dagli 'Brugsen www.daglibrugsenguldborg.dk

Café Lagunen (Guldborg) www.cafelagunen.dk

Postholderens Sted Tel. +4523 20 83 06 www.postholderenssted.dk **Sundby:** Hotel Liselund www.hotelliselund.dk

Den gyldne Svane, Middelaldercentret www.middelaldercentret.dk Einkaufsmöglichkeit und Poststelle, Tel. +45 40 18 59 78

Guldborgsundcentret: Føtex www.fotex.dk

He's Running Sushi, Guldborgsundcentret www.just-eat.dk

Mamma Mia www.mammamia-nykoebing.dk

Nykøbing F. Slotsbryggen: Cafe3Kanten wwwcafe3kanten.dk Cafe Cheng Gui: www.beijing-cafeogrestaurant.dk

Zahlreiche Einkehrmöglichkeiten www.visitlolland-falster.dk





